

# Herausforderungen

# Herausforderungen

**Lin Hierse, Marie Siewert und  
Mirjam Wittig am Freitag,  
1.7.2022, ab 17 Uhr**

Bereits das fünfte Jahr in Folge haben sich Studierende der Germanistik mit aktuellen Debütromanen beschäftigt. Heute sind drei Autorinnen eingeladen, um aus ihren Texten zu lesen und mit uns zu diskutieren. In allen Büchern sind die Protagonistinnen mit unterschiedlichsten, aber allesamt kritischen Lebenslagen konfrontiert: Herausforderungen!

**Lin Hierse: Wovon wir träumen** (2022): Als Tochter der in China geborenen und nach Deutschland migrierten Mutter sucht die Ich-Erzählerin nach ihrem eigenen Weg durch Familie, Rollen, Traditionen und Lebenskonzepten. Diese Suche erscheint mühsam und nicht recht einlösbar. Es ist ein schmerzvolles Hin und Her zwischen Nähe und Abstand auch zur eigenen Mutter. / Lin Hierse hat u.a. Asienwissenschaften studiert, sie lebt und arbeitet in Berlin, dort ist sie Kolumnistin der taz.

**Marie Siewert: Bruchstücke über das Nüchterne – in Kliniken** (2022): Dieses Buch ist ein Essay. Es besteht aus poetischen Reflexionen, Interviews, Fotografien und Zitaten aus Literatur und Fachwelt und versucht so damit die eigenen Erlebnisse als Angestellte eines halleschen Krankenhauses zu reflektieren. Ein kritischer wie offener Blick in die hiesige Lebens- als Arbeitswelt. / Marie Siewert, geb. in Erfurt, studierte Kulturwissenschaften in Frankfurt/O., seit 2017 lebt sie in Halle und studiert Kunst.

**Mirjam Wittig: An der Grasnarbe** (2022): Wittigs Debütroman handelt von einer Lebenskrise,



über deren Gründe sich die Erzählerin Noa erst klar werden muss. Zurückgezogen auf einen Bauernhof einer 'Aussteiger'familie tief in den französischen Alpen sucht sie nach der eigenen Mitte. Aber auch diese abgeschiedene Welt ist zerrüttet von den ökonomischen und ökologischen Problemen der Gegenwart. / Mirjam Wittig wurde für Vorarbeiten dieses Romans mehrfach ausgezeichnet; sie studierte in Hildesheim und war Mitherausgeberin der BELLA triste.

---

**Eintritt: 8/5 EUR**  
**Literaturhaus Halle**  
**Bernburger Str. 8, 06108 Halle**  
**[www.literaturhaus-halle.de](http://www.literaturhaus-halle.de)**

---

Fotos der Autorinnen von links: Amelie Kahn-Ackermann, privat, Stefan Klüter/Suhrkamp

Eine Kooperation zwischen

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG



mit freundlicher  
Unterstützung  
der

